



Ausgewählte Klimaschutz-Projekte in Aschaffenburg:

<p><u>Die Fröbel-Schule und Gutenberg-Schule:</u> und die Schritte zur 100% klima-neutralen Schule: Umstellung auf regenerative Energie, Optimierung der Kraftwärmekopplung, Dämmung der Turnhalle, Nachrüstung durch Lüftungs-Wärmerückgewinnung von Turnhalle + Schwimmhalle sowie der Solarstromanlage (PV); Dez. 2017. Weitere Schritte folgen.</p>	<p>Gefördert durch:</p>   
<p><u>Weitere geförderte Klimaschutzprojekte:</u></p> <p>Gefördert durch:</p>  	<p>Projekte der Nationalen Klimaschutz-Initiative in Aschaffenburg: -Schönbergschule: Lüftungs-Wärmerückgewinnung, LED; -Erbighalle: Wärmerückgewinnung, Steuerung, LED-Beleuchtung; -Straßenbeleuchtungen: Umrüstung auf LED-Technik</p>
<p><u>Aktuelle Energetische Optimierungen</u> Hydraulischer Abgleich (2017 bis 2020)  gefördert von der Bafa.</p>	<p>Friedrich Dessauer Gymnasium, Comeniuschule, Fröbel- und Gutenbergschule, Brentanoschule, Christian-Schaad-Schule, Erbighalle;</p>
<p><u>Bürgerberatung – Öffentlichkeitsarbeit</u></p> <p>Pumpentauschaktion, Förderprogramm Solarthermie, Energie- und Immobilien-Messe, Kino-Werbe-Clips, vhs-Vortragsreihen, Fachbroschüren und vielen persönliche Beratungen.</p>	<p>  </p> <p>persönliche Energie-Beratungen, auch vor Ort! - in Zusammenarbeit mit dem Verbraucherservice Bayern.</p>
<p><u>Solarstrom-Bewusstseinsbildung</u></p> <p>... erfolgt in Aschaffenburg mit einem modernen online Solar-Kataster – mit echten Besonnungsdaten am Projekt über www.aschaffenburg.de/solkarkataster Das Solarkataster ist ein regionales Vorzeige-Projekt:</p>  <p>Eine Zusammenarbeit mit engagierten Firmen und der Hochschule-Aschaffenburg.</p>	 <p>PV Projekte voranbringen – auch als Fassaden-Elemente oder auch als Kunstwerk!</p>
<p><u>PV-Anlagen - auf alle geeignete Dächer!</u></p> <p>Kommunale Dächer als Vorzeigeprojekte mit fertigen Solarstromanlagen: Hefner-Alteneck-Schule, Dalberg-Schule, Kolpingschule, Stadthalle, 4 x Klärwerk, Fröbelschule, Bauhof, Berufsschule, Umweltstation, Rathaus und weitere in Planung.</p> <p>Außerdem PV-Anlagen mit Pachtverträgen seit 2001: Realschule, Strietwaldschule, Brentanoschule, Mozartschule, Erich-Kästner-Schule, Pestalozzi-Schule, Christian-Schaad-Schule, Schönbergschule, u.a.</p> <p>Insgesamt rd. 30 PV-Anlagen auf Dächern der Stadt!</p>	 
<p>ASCHAFFENBURGER ELEKTROAUTO-TAG Händler und Nutzer präsentieren Elektro-Autos Samstag, 26.7.2014 am Stadt-Theater, 8.30 - 13.30 Uhr</p>  <p><u>E-Mobilitätsmesse / „E-Mobilia“</u> in Aschaffenburg jährlich bereits seit 2014!</p>	 <p>Fahrzeughändler, Hochschule, Amt f. Umwelt- u. Verbraucherschutz, Vereine, Elektro-Innung, private Nutzer beraten zur E-Mobilität.</p>
<p>Außerdem: Kraftwärmekopplung, Bio-Nahwärmenetz, Passivhausbeschluss, Energie-Einspar-Contracting,</p>	<p>und Bereich Mobilität: Radverkehrskonzept, E-Carsharing, ÖPNV-Projekte, E-Mobilitätskonzept, 12 E-Autos der Stadt, u.v.w.m.</p>
<p>Kontakt: Kommunaler Klimaschutz, Dipl.Ing.(FH) Tibor Reidl tibor.reidl@aschaffenburg.de; Tel: 06021-330-1-744;</p>	<p>Stadt Aschaffenburg, Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz, Dalbergstr. 15, 63739 Aschaffenburg;</p>